

September 2007

AK WebGIS des GiN e.V.

<http://www.gin-online.de>

<http://www.ak-webgis.de>

Verschiedene Erläuterungen des Begriffes „WebGIS“:

"GIS-Applikationen im Inter- oder Intranet - kurz WebGIS - machen Informationen für eine große Zahl von Anwendern zugänglich, sind plattformunabhängig und erfordern keine Installation proprietärer und kostenintensiver Desktop-GIS-Software. (...) WebGIS bedeutet letztendlich, dass der Nutzer zumindest eine dynamische Karte sieht, sich in dieser frei bewegen kann und diese selbst, aufgrund einer bestimmten Auswahl an Themen, frei gestalten kann."

(CCGIS & terrestris (2004), Praxishandbuch WebGIS, S.40)

"WebGIS ist ein für Einsteiger und Experten unübersichtlicher Bereich. Da die Entwicklung relativ neu ist, gibt es in der Literatur zahlreiche aber noch keine einheitlichen Definitionen. Es werden die verschiedensten Lösungsansätze, Anwendungsbereiche und Funktionalitäten unter diesem Bereich zusammengefasst. Gleichzeitig sind die Begriffe Online-GIS, Internet-GIS, Web-Mapping, Internet Mapping, Net GIS, Distributed GIS oder MapServer mit gleicher oder ähnlicher Bedeutung in Gebrauch.

In einem Geoinformationssystem (GIS) erfolgt die digitale Erfassung, Analyse und Nutzung von Geodaten. WebGIS stellt typische GIS-Funktionen im Internet zur Verfügung, die über einen Webbrowser gesteuert werden können."

(Unterpaintner, Johanna; Schönbuchner, Ruth (2005): WebGIS Anwendung für den Nationalpark Berchtesgaden, Prototyp eines Besucherinformationssystems mit dem UMN MapServer. Diplomarbeit. FH Weihenstephan, S.28)

"Unter dem Begriff WebGIS wird im Allgemeinen ein Geoinformationssystem (GIS) verstanden, dessen Funktion teilweise auf der Basis der Netzwerktechnologie (Internet, Intranet) basiert. Synonym wird oftmals WebGIS mit dem Termini GIS online, Internet-GIS, NetGIS, Distributed GIS oder Internet Mapping angewandt.

Unter Internet Mapping - dem allgemeinen Begriff - kann man theoretisch auch nur den Abruf von Geodaten aus dem Internet in einem Desktop-GIS verstehen. Solange mindestens zwei Rechner miteinander kommunizieren und Geodaten austauschen bzw. GIS-Funktionalität bereitstellen (Client-Server Prinzip) kann schon von einem WebGIS gesprochen werden."

http://de.wikipedia.org/wiki/Web_GIS_vom_18.7.07

"Eine um GIS-Funktionalität erweiterte Dynamische Karte kann als WebGIS bezeichnet werden. Sachdaten stehen mit räumlichen Daten in Verbindung und können abgefragt werden (...). Eine genauere Unterscheidung und weitere Untergliederung ist schwierig und auch nicht zielführend. Da sich diese Thematik sehr schnell entwickelt und in der Praxis meist Mischformen Anwendung finden, verändern sich die Kategorien sehr schnell.

(Zettel, Johann (2007): Performance-Analyse und Optimierung von UMN MapServersystemen, Diplomarbeit. Fachhochschule Wiener Neustadt für Wirtschaft und Technik, S. 15)